



NABU-Stiftung Nationales Naturerbe erhält Förderung von Lotto Sachsen-Anhalt

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe erhält Förderung von Lotto Sachsen-Anhalt
Aufbau NABU-Schutzgebiet "Salziger See" bei Eisleben - Die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe hat für den Erwerb von Naturschutzflächen im Gebiet "Salziger See" von Lotto Sachsen-Anhalt eine Förderung in Höhe von 75.000 Euro erhalten. Damit soll der Aufbau eines 470 Hektar großen neuen NABU-Schutzgebietes zwischen Eisleben und Halle unterstützt werden. Der Magdeburger Lotto-Bezirksleiter Ronald Daßler hat den Scheck am heutigen Dienstag an den stellvertretenden Vorsitzenden des NABU-Landesverbandes Sachsen-Anhalt, Volker Schmidt, und Frauke Hennek, Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit der NABU-Stiftung, übergeben.
"Die Förderung von Lotto Sachsen-Anhalt leistet einen wichtigen Beitrag zum Flächenkauf am Salzigem See. Als neuer Flächeneigentümer können wir künftig die Flächenbewirtschaftung rein auf den Erhalt der beeindruckenden Artenvielfalt ausrichten. Die Seen, Schlammfluren und Schilfröhrichte werden wir dauerhaft ungenutzt belassen", sagte der Vorsitzende der NABU-Stiftung Christian Unselt. Das Feuchtgrünland, die Trockenhänge sowie die Ackerflächen sollen über die Verpachtung an einen ökologisch wirtschaftenden Betrieb als Lebensraum erhalten und verbessert werden.
"Wir bedanken uns bei der NABU-Stiftung und Lotto Sachsen-Anhalt, durch deren Engagement eines der größten, zusammenhängenden Schutzgebiete aus dem Nationalen Naturerbe in unserem Land in NABU-Hand gesichert werden kann", sagte der stellvertretende Vorsitzende des NABU-Landesverbandes Sachsen-Anhalt Volker Schmidt. Die Übernahme in Stiftungshand ist der Schlusspunkt bei der Sicherung des Gebietes "Salziger See" als Nationales Naturerbe, bei dessen Auswahl der NABU-Landesverband Sachsen-Anhalt mit der Flächenauswahl eine wichtige Grundlage schuf.
Das Gebiet "Salziger See" bei Eisleben ist eines der artenreichsten Gebiete in Sachsen-Anhalt. Weite Schilfröhrichte, kleine Seen, Feuchtgrünland, Binnensalzstellen, Äcker sowie Steilhänge mit Trockenrasen und Streuobstwiesen prägen das neue NABU-Naturparadies. Hier haben stark bedrohte Arten wie Rohrdommel, Rohrweihe, Blaukehlchen und Wachtelkönig einen Rückzugsraum gefunden und blühen seltene Pflanzen wie Frühlingsadonisröschen, Kuhschelle und Strand-Aster.
Der Aufbau des Naturparadieses "Salziger See" ist das Jubiläumsprojekt der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe zu ihrem zehnjährigen Gründungsjubiläum, für das sie rund eine Millionen Euro aufbringt. Unten den 230 Schutzgebieten der NABU-Stiftung ist der "Salzige See" das viergrößte Stiftungsgebiet. Aufgabe der NABU-Stiftung ist vorrangig der Erwerb von Naturschutzflächen, um diese dauerhaft für bedrohte Tiere und Pflanzen zu bewahren und zu entwickeln. Seit ihrer Gründung hat die NABU-Stiftung bereits über 14.000 Hektar Land für die Natur erworben, von denen 1.888 Hektar in Sachsen-Anhalt liegen.
Für Rückfragen: Frauke Hennek, NABU-Stiftung Nationales Naturerbe, Tel. 030-284984-1810


Pressekontakt

NABU - Naturschutzbund Deutschland

53225 Bonn

Firmenkontakt

NABU - Naturschutzbund Deutschland

53225 Bonn

Der Naturschutzbund Deutschland e.V. - NABU - möchte Menschen dafür begeistern, sich durch gemeinschaftliches Handeln für die Natur einzusetzen. Wir wollen, dass auch kommende Generationen eine Erde vorfinden, die lebenswert ist, die über eine große Vielfalt an Lebensräumen und Arten, sowie über gute Luft, sauberes Wasser, gesunde Böden und ein Höchstmaß an endlichen Ressourcen verfügt. Mehr als 390.000 NABU-Mitglieder setzen sich für die Natur ein - als aktive Umweltschützer oder engagierte Förderer. Sie sind in rund 1.500 lokalen Kreisverbänden und Ortsgruppen in ganz Deutschland organisiert und vornehmlich ehrenamtlich tätig.